

G e s e t z s a m m l u n g

f ü r d i e

Fürstlich Meußischen Lande jüngerer Linie.

No. 276.

Ministerial-Bekanntmachung vom 20. September 1867, den Vertrag wegen des Ausscheidens Oesterreichs und Liechtensteins aus dem deutschen Münzvereine betreffend.

Nachdem zwischen den bei dem Deutschen Münzvereine theilhaftigen Regierungen ein Vertrag zu Stande gekommen und allseitig ratificirt worden ist, nach welchem das Kaiserthum Oesterreich und das Fürstenthum Liechtenstein mit Ende dieses Jahres aus dem Vereine ausscheiden: so wird dieser Vertrag unter Vorbehalt der nachträglichen Zustimmung des Landtags andurch zu öffentlicher Kenntniß gebracht.

Gera, am 20. September 1867.

Fürstliches Ministerium.
v. Harbou.

Sammel.

V e r t r a g.

Nachdem die Königlich Preussische und die Kaiserlich Oesterreichische Regierung übereingekommen sind, die im Artikel XIII. des Prager Friedens-Vertrages vom 23. August 1866 vorbehaltenen Verhandlungen wegen Aufhebung des Münz-Vertrages vom 24. Januar 1857, und zwar:

die Königlich Preussische Regierung für sich, sowie im Namen und in Vertretung der Königlich Bayerischen, der Königlich Sächsischen, der Königlich

Königlich am 25. September 1867.

26